

## **Hand-Arthroskopie**

Die Entwicklungen der letzten 20 Jahre haben zu einer rasanten Entwicklung u.a. in der Hand-Arthroskopie geführt – nicht zuletzt wegen der technischen Fortschritte bzgl. Kamera, Monitor, Instrumente, etc. Zeitgleich gab und gibt es engagierte Kollegen überall auf der Welt, die sich besonders dieser Diagnostik und Therapie verschrieben haben.

Heutzutage kann man viele Handwurzeleingriffe arthroskopisch, oder arthroskopisch assistiert durchführen – was in der Regel, vergleichbar mit der „Schlüsselloch-OP“ in der Viszeralchirurgie zu weniger Schwellung und Schmerzen postoperativ führt, sowie zu einer besseren intraoperativen Übersicht und Planung. Auch die Spiegelung und Therapie der kleineren Fingergelenke, wie Sattelgelenk, aber auch Grund- und Mittelgelenke sind möglich.

Wir führen diese Verfahren regelhaft durch, als Beispiele zu nennen sind: die Versorgung von gelenkbeteiligten Radiusfrakturen; Korrektur von fehlverheilten Radiusfrakturen, intraartikuläre Bandverletzungen akut, subakut oder chronisch; Teilversteifungen des Handgelenkes; Synovialektomie aller o.g. Gelenke. Zusätzlich ist Frau Dr. Baur mehrmals jährlich als Ausbilderin von Kollegen international im Bereich von „Wrist-Arthroscopy“ Kursen tätig .